

# Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 04/2025

Ersteller\_in: Fr. Ippen

Stellenzeichen: JugZP 4

## **Dienststelle / Organisationseinheit**

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Jugendamt - Regionen

## **Eingruppierung / Bewertung**

S 17

## **Stellenummer**

50656485

# 1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

## **Sozialraumkoordination einer Bezirksregion des Jugendamtes im Bezirk Tempelhof-Schöneberg**

- Durchführung von Aufgaben, die sich aus den folgenden §§ des SGB VIII ergeben:
- § 4 Zusammenarbeit der öffentlichen Jugendhilfe mit der freien Jugendhilfe
- § 8 Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
- § 11 Jugendarbeit und § 13,1 Jugendsozialarbeit
- § 14 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- § 16 Familienförderung
- §§ 22/23 Förderung Kindertagespflege
- § 78 Arbeitsgemeinschaften

## 2 Formale Anforderungen

Für Tarifbeschäftigte:

Diplom-Sozialarbeiterin/ Diplom-Sozialarbeiter oder Diplom-Sozialpädagogin / Diplom-Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung oder Bachelor-Abschluss im Studiengang Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung

oder

Sie verfügen als sonstige\_r Beschäftigte\_r über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen und eine mindestens vierjährige Berufserfahrung im Kinder- und Jugendhilfebereich.

## 3 Leistungsmerkmale

### 3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse über den Aufbau und die Organisation der Berliner Verwaltung	erforderlich
Kenntnisse über die Strukturen, Organisation, Arbeitsweisen und -abläufe im Jugendamt, insbesondere über die in der Region	sehr wichtig
Umfassende Kenntnisse der Handlungsgrundsätze der sozialräumlichen Arbeit und Methoden der Sozialarbeit	sehr wichtig
Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechtes, insbesondere der SGB I und X	erforderlich
Kenntnisse des Haushaltsrechts, der KLR und des Budgetierungsverfahrens	sehr wichtig
Kenntnisse der Methoden der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung	unabdingbar
Kenntnisse des SGB VIII, SGB XII, BKiSchuG	sehr wichtig
Kenntnisse JuSchG, JGG, JugArbSchG	sehr wichtig
Kenntnisse der familienrechtlichen Vorschriften des BGB und FamFG sowie angrenzender Rechtsgebiete	wichtig
Kenntnisse und Erfahrungen in der Personalführung und in der Anwendung der Personalentwicklungsinstrumente	sehr wichtig
Kenntnisse der arbeits- und dienstrechtlichen Vorschriften	wichtig

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse des LGG, des LADG, des AGG und des SGB IX sowie Kenntnisse der Beteiligungsrechte der Beschäftigtenvertretungen	sehr wichtig
Vertiefte Kenntnisse des anzuwendenden AufenthG	wichtig
Grundkenntnisse des GG	erforderlich
Anwendungssichere Kenntnisse der MS - Office Standardverfahren	erforderlich

## 3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität</li> <li>▪ bleibt auch unter wechselnden Arbeitsinhalten und -situationen belastbar und behält Überblick in Stresssituationen</li> <li>▪ erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert</li> <li>▪ reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ erkennt Zusammenhänge, plant Arbeitsprozesse vorausschauend und agiert entsprechend</li> <li>▪ geht bei der Analyse von Problemen/Ursachen/Aufgaben systematisch und strukturiert vor</li> <li>▪ denkt ganzheitlich und zeigt Aufgeschlossenheit gegenüber innovativen Lösungen</li> <li>▪ bezieht andere in den Bearbeitungs-/Problemlösungsprozess mit ein und delegiert Teilaufgaben</li> </ul>	unabdingbar

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ entwickelt strategische Konzepte zur Schwerpunktsetzung beim Ressourceneinsatz</li> <li>▪ fach- und ressortübergreifende Belange gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis unter Berücksichtigung</li> <li>▪ erkennt wirtschaftliche Zusammenhänge und kalkuliert Risiken und Folgen des Handelns</li> <li>▪ kontrolliert die Einhaltung von Planungen und Vorgaben und korrigiert Abweichungen</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ erkennt und wägt die Konsequenzen von Handlungsvarianten ab</li> <li>▪ revidiert/ modifiziert Entscheidungen auf Basis neuer Erkenntnisse</li> <li>▪ systematisiert alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung</li> <li>▪ trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen</li> </ul>	unabdingbar

3.2.5 Durchsetzungsvermögen	Gewichtungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ entwickelt den eigenen Standpunkt unter Abwägung von negativen und positiven Aspekten</li> <li>▪ vertritt den Standpunkt sachlich und konsequent</li> <li>▪ setzt den eigenen Standpunkt unter Berücksichtigung verschiedener Interessen durch</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.6 Selbständigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ beschafft sich selbständig die erforderlichen Informationen und setzt diese sachgerecht ein</li> <li>▪ arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis</li> <li>▪ steuert eigene Ideen für Problemlösungen bei</li> <li>▪ hält Zeiten und Absprachen ein</li> </ul>	unabdingbar

3.2.7 Innovationskompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, veränderte Anforderungen aktiv anzunehmen, Veränderungen zielgerichtet einzuleiten bzw. umzusetzen und kreativ neue Ideen zu entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ verfolgt Entwicklungen und erkennt Veränderungsbedarf</li> <li>▪ stellt gewohnte Verfahren, Denkmuster und Entscheidungen bei Bedarf in Frage und initiiert Veränderungs- und Verbesserungsprozesse</li> <li>▪ bezieht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Veränderungsprozesse ein, fördert und unterstützt sie in der aktiven Mitgestaltung</li> <li>▪ fördert innovative Ansätze von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ist fehlertolerant</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.8 Repräsentations- und Netzwerkkompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die eigene Organisation und das Land Berlin nach außen überzeugend zu vertreten, mit Partner_innen innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation offen und zielbezogen neue Kontakte zu knüpfen und so zu pflegen, dass nachhaltige Vorteile für alle Beteiligten entstehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ tritt vor unterschiedlichen Personengruppen sicher und adressat_innengerecht auf</li> <li>▪ stellt sich flexibel auf unterschiedliche Gesprächspartner_innen ein</li> <li>▪ organisiert und pflegt auch informelle, bereichsübergreifende Zusammenarbeit</li> <li>▪ vertritt die eigene Organisation und das Land Berlin positiv nach außen</li> </ul>	unabdingbar

### 3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ hält Blickkontakt und hört aktiv zu</li> <li>▪ argumentiert bezogen auf den/die Gesprächspartner/in</li> <li>▪ hinterfragt und legt Wert auf die Meinung anderer</li> <li>▪ stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner ein</li> </ul>	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit</li> <li>▪ fördert die kooperative Zusammenarbeit</li> <li>▪ geht auf andere zu/ hat Interesse an anderen</li> <li>▪ arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen</li> </ul>	unabdingbar

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ verhält sich Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen</li> <li>▪ geht auf die Bedürfnisse der Kunden ein</li> <li>▪ begreift die Arbeit als Dienstleistung</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ vermeidet Generalisierungen und Stereotype</li> <li>▪ versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster</li> <li>▪ begegnet unterschiedlichen Menschen unvoreingenommen</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
<p>umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</li> <li>2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</li> <li>3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ stellt sich auf verschiedene Kulturen ein unter Beibehaltung der fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz</li> <li>▪ informiert sich über Wertvorstellungen anderer Kulturkreise und wendet das dadurch erworbene Wissen in der Praxis bei Bedarf an</li> <li>▪ vermittelt den eigenen kulturellen Standpunkt transparent, nimmt den kulturellen Standpunkt des Gegenübers ernst und strebt eine einvernehmliche Vorgehensweise an</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.6 Konflikt- und Kritikfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ sieht Konflikte frühzeitig und spricht sie offen und sachlich an; sucht Kompromisslösungen / Konsens, macht konkrete Vorschläge</li> <li>▪ geht auf Aussagen anderer ein</li> <li>▪ fordert erforderliche Kritik ein und setzt sich mit ihr sachlich und konstruktiv auseinander</li> <li>▪ äußert eigene Kritik sachlich und konstruktiv</li> </ul>	sehr wichtig